

Kurzbeschreibung (01.2020)

Intensivpädagogisches Standortprojekt Sachsen-Anhalt

1 Platz

Geschlecht: w/m

Alter: bei Beginn der Maßnahme 0-4 Jahre

Ort: Breitungen/Gemeinde Südharz, Landkreis Mansfeld-Südharz

Belegung möglich ab 20.01.2020

§§ 34, 35 SGB VIII Familienanaloge Wohnform mit pädagogischen und therapeutischen Angeboten

Frau M. (34), Sozialpädagogin zeichnet sich durch starkes Einfühlungsvermögen aus. Sie besitzt die Fähigkeit einen sensiblen Beziehungsaufbau zu den Kindern/Jugendlichen leisten zu können. Sie ist in der Lage, spontane Entscheidungen fällen zu können, die den Kindern gerecht werden. Strukturiert, Klarheit, gute Organisationsfähigkeit, Verbindlichkeit und Lösungskompetenz ergänzen ihr Profil.

Sie lebt mit ihrem Lebenspartner und der gemeinsamen dreijährigen Tochter in einem Ortsteil der Gemeinde Südharz in Breitungen im Landkreis Mansfeld-Südharz. Außerdem lebt hier noch der Familienhund Lizzy. Die Familie hat eine ca. 140 qm großes Eigenheim. Zudem schließt ein 1000qm großes Außengelände zum Toben und Verweilen an. Den Kindern stehen jeweils ein eigenes Zimmer zur Verfügung, welches altersentsprechend bzw. nach eigenen Vorstellungen gestaltet werden kann. Hinzu kommt ein gemeinsames Spielzimmer mit altersgerechter Einrichtung und Angeboten.

Die Erziehungsstelle bietet besonders entwicklungsbeeinträchtigten- bzw. verzögerten Kindern, welche langfristig außerhalb ihrer Herkunftsfamilie leben, einen stabilen, familiären Bezugsrahmen und somit die Chance auf eine positive Entwicklung innerhalb adäquater Bedingungen und Hilfen.

Sie soll ein Angebot für Kinder sein, die grundlegende, positive Erfahrungen und Urvertrauen in der Herkunftsfamilie nicht erlernen konnten und ein intensives erzieherisches Angebot brauchen, um Defizite, die durch Verwahrlosung, Missbrauch und Misshandlung entstanden sind, in einer sicheren familiären Struktur mit einer festen Bezugsperson aufzuarbeiten.